



	Projekt und Träger/ Antragsteller	Laufzeit	Mittelbedarf	Anmerkungen
WiN	Eltern fürs Quartier - Spielertreff 2023-2024, Schulverein Grundschule Witzlebenstraße e.V.	01.03.23 – 28.02.24	2.650,00 €	<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;">   </div> <p>Folgeantrag: Im Sommer 2015 wurde im Rahmen des Projektes "Wir für Schule und Quartier" von den Eltern der Schule die Idee entwickelt einen "offenen Spielertreff" anzubieten. Seit Herbst des Schuljahres 2016/2017 wurde dieser dann zunächst kontinuierlich einmal wöchentlich angeboten. Betreut wurde er zunächst von einer Mutter der Schule, anschließend durch eine Lehramtsstudentin. Die Idee, dass eine fachliche Begleitung die Eltern zum aktiven Spiel mit ihren Kindern anleiten und motivieren kann, hat sich als gut erwiesen. 2020/2021 konnte der Spielertreff leider nicht stattfinden. Seit dem Schuljahr 2021/2022 konnte der Spielertreff zunächst unter der Leitung einer Künstlerin und seit November 2022 unter neuer Leitung einer weiteren Künstlerin wieder regelmäßig stattfinden. Der Schwerpunkt liegt nun im zweiten Jahr auf kleinen künstlerischen Projekten. Es hat sich gezeigt, dass besonders in diesem Bereich das Miteinander von Kindern und Eltern besonders gut funktioniert. Es sind zum einen wunderbare Gespräche zwischen Eltern und Kindern entstanden, Kunstprojekte stellen aber darüber hinaus offensichtlich eine gute Möglichkeit dar, dass Kinder mit ihren Eltern gemeinsam aktiv sind. Auch im kommenden Jahr möchten wir aus diesen Gründen in diesem Bereich weiterarbeiten. Die Kinder machen hier nicht nur etwas "mit", sondern werden als Expert:innen gesehen. Natürlich soll es darüber hinaus auch gemeinsame Veranstaltungen mit den Institutionen des Stadtteils geben (z.B. NABU, Bibliothek, Galopprennbahn). Die Schulsozialarbeiterin der Schule ist in das Projekt mit eingebunden. Der Spielertreff soll regelmäßig von durchschnittlich acht Eltern und deren Kindern besucht werden, also 16 Personen pro Treffen. Die Erwachsenen werden an bis zu 40 Terminen angeregt und qualifiziert mit ihren Kindern gemeinsam künstlerisch und draußen aktiv zu sein.</p>
WiN	Stadtteilfernsehen VAHReport, Stadtteilinformationen, Terminkalender im Internet und Dokumentationen Vahr 2023-2024; Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	01.03.23 – 28.02.24	1.912,50 €	<p>Folgeantrag: Trotz Corona stieg die Zahl der Gesamtbeiträge auf ca. 6.750. In der Corona-Zeit erhöhten sich die Video- und Informations-Aufrufe erheblich. Spitzenreiter ist das Bürgerzentrum mit einem Beitrag der mit Stand 13.09.22 110.000 Aufrufe erreicht hat. Es folgen weitere zwischen 70.000 und knapp 90.000 Aufrufen. Nicht selten erreicht ein Beitrag nach wenigen Tagen weit über 100 Aufrufe. Bewährt haben sich auch die Informationen bezüglich Corona. Der VAHReport ist ein sehr erfolgreiches Freiwilligenprojekt für die Öffentlichkeitsarbeit der Einrichtungen/Organisationen/Institutionen des Stadtteils Vahr und besteht aus 6 Teilen: 2 Fernsehsendungen im Monat (über Weser.TV). Internet: Sendungen und zusätzliche Informationen/längere Beiträge. Internet: Fotoberichte, Fotos für öffentliche Einrichtungen und Organisationen (Fotoarchiv) Internet: Terminkalender für Aktionen/Veranstaltungen in der Vahr Film-Präsentationen/Dokumentationen für/von besonderen Anlässen und Dokumentationen, Führungen zu Fuß durch die Neue Vahr, mit dem Fahrrad durch die Vahr und Führungen im Aalto-Hochhaus. Die Beiträge der Sitzung vom Beirat Vahr und den F1.912,50chausschüssen wurden mehrere tausendmal aufgerufen. Gesamtfinanzierung 5.412,50 €. Mittel sind für Aufwandsentschädigung und Materialkosten bzw. Ersatzbeschaffungen. 3500,00 € werden aus Globalmitteln des Beirates beantragt.</p>
WiN	Globalcafé 2023-24, Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	01.04.23 - 31.03.24	3.417,00 €	<p>Folgeantrag: Das Ziel des Cafés Global ist weiterhin die Verbesserung des Sprachschatzes seiner Besucher*innen. Dies geschieht über einen angeleiteten Erfahrungsaustausch (moderiert von einer arabisch sprechenden Muttersprachler/in auf Deutsch), gemeinsamen Aktivitäten: Spiele, Stadtteilrundgänge, Stadtrundfahrten, Besuch von öffentlichen Einrichtungen. Des Weiteren sollen Informationen zu bestimmten Themen, z. B. Anmeldung zu Kita und Schule, Jugendeinrichtungen, Sprachkurse, Gesundheitswesen, Mietverhalten (Mülltrennung) aufbereitet und besprochen werden. Die Mitarbeiter*innen des Cafés sind angehalten sich mit ähnlich strukturierten Angeboten/Projekten des Stadtteils Vahr in Verbindung zu setzen, sich auszutauschen und Synergien zu nutzen.</p>

				<p>Das Café findet 2x wöchentlich (Di. und Do.) von 14Uhr - 18Uhr statt. Der Bürgerzentrum Neue Vahr e.V. beteiligt sich mit der Bereitstellung von Räumen, Getränken und Gebäck.</p> <p>Auch 2023 soll das Café 1 x wöchentlich öffentlichkeitswirksam in unserem Laden in der Berliner Freiheit stattfinden. Wir erhoffen uns eine Verbindung von weiteren Besucher*innen, die wir über das Café Global generieren, an unsere Projekte: Face to Face (Sprachcafés, Upcycling, Sprachkurse), StepbyStep (Demokratieerfahrungsaustausch ;-), Vahr zum Job, Verbraucherrechtsberatung etc.</p> <p>Wir benötigen somit für die Projektmitarbeiter/innen 2 x Aufwandsentschädigung.</p> <p>Gesamtkosten: 4.917,00 €, Kofinanzierung 1.500,00 € beantragt beim Sofortprogramm Flüchtlinge</p>
WiN	"Unsere Welt von morgen" - Kreativwerkstatt für Kinder in den Osterferien, Bremer Volkshochschule/ Regionalstelle Ost	15.03.23 - 15.04.23	1.332,00 €	<p>Folgeantrag:</p> <p>In den Osterferien 2023 ist eine 5-tägige Kreativwerkstatt für Kinder zum Thema "Unsere Welt von morgen" geplant. Im Rahmen der Ferienwoche werden die Teilnehmer*innen Malen, Basteln, Bauen und neue künstlerische Techniken kennenlernen. Mit allerlei Farben werden Bilder zum Thema gestaltet und dabei verschiedene Malweisen ausprobiert. Außerdem werden die Teilnehmer*innen aus Materialien wie Pappmaché, Karton und Modelliermasse nach eigenen Ideen Figuren, Objekte und Modelle von Orten und Landschaften bauen, ganz so wie sie sich die Zukunft wünschen oder vorstellen. Ein Tagesausflug in das Überseemuseum Bremen rundet das Ferienprogramm ab. Am Ende der Woche werden die fertigen Kunstwerke in einer Ausstellung Familie und Freund*innen präsentiert. An dem Projekt sollen mind. 10 Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren teilnehmen. Die künstlerische Leitung wird eine freischaffende Bildhauerin und Malerin, übernehmen.</p>

**Vorlage Anträge WiN Beirat Vahr 17.01.23, Quartiersforum 26.01.23
Sachstand 16.01.23, Dirk Stöver, AfSD Quartiermanagement**